

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 31 (1913)

Heft: 259

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2te Semester 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2e semestre . . . 3
Etranger: Plus fraie de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage
Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce
Parait 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

1) Zufolge Lebensversicherungspolice Nr. Ab. 650 vom 1. Januar 1877, hat die Patria, Schweiz. Lebensversicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit (vorm. Schweiz. Sterbe- & Alterskasse), den Fritz Seiler, gew. Metzger in Bönigen, für ein Kapital von Fr. 700 versichert.
2) Zufolge Lebensversicherungspolice D. 60 Nr. 13770 vom Mai 1908, hat die nämliche Gesellschaft den Eduard Fuegi, Landarbeiter in Lüttschen-thal, geb. 1886, für ein Kapital von Fr. 1000 versichert.
Diese beiden Policen werden vermisst.
Der unbekannt Inhaber dieser beiden Urkunden wird hiemit aufgefordert, dieselben binnen der Frist von drei Monaten, vom Tage der ersten Publikation dieser Aufforderung an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen wird. (Art. 849 und ff. O. R. und Art. 13 des B. G. u. d. Versicherungsvertrag vom 2. April 1908).

Interlakon, den 20. September 1913. (W 274)
Der Gerichtspräsident: Itten.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Mönchwilien, d. d. 4. Oktober 1913, werden die allfälligen Inhaber des Schuldbriefes Nr. 19898, Band 9, pag. 148 des Kreises Sirmach, per Fr. 14,500, d. d. 26. Juli 1911, sowie des Ueberbesserungsbriefes Nr. 19962, Band 9, pag. 196 des Kreises Sirmach, per Fr. 3000, d. d. 7. September 1911, beide lautend auf Anton Lüber, Viehhändler, Rickenbach, als Schuldner und zugunsten der Thurgauischen Kantonbank in Weinfelden, werden anmit aufgefordert, ihre Rechte an diesen Werttiteln innert Jahresfrist bei der Gerichtskanzlei Mönchwilien geltend zu machen, andernfalls die Titel als kraftlos erklärt würden.
Frauenfeld, den 8. Oktober 1913. (W 289)
Gerichtskanzlei, Mönchwilien. Dr. A. Koch.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat am 10. Oktober 1913 die Einleitung des Amortisationsverfahrens über den Sparkassaschein Nr. 121767 der St. Gallischen Kantonbank vom 3./27. August 1901 (Wert auf 31. Dezember 1912: Fr. 1353.95) beschlossen.
Der allfällige Inhaber dieses Sparkassascheines wird aufgefordert, ihn binnen drei Jahren, von der erstmaligen Auskündigung im Schweiz. Handelsamtsblatt an, dem Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, andernfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 290)
St. Gallen, 11. Oktober 1913.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.
Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber des nachfolgend vermissten Kaufschuldbriefes von Fr. 1500, auf Jakob Dübendorfer, Gemeinderat in Wiedikon, zugunsten von Hans Heinrich Siegfried, im Kehlhof zu Wipkingen, datiert den 4. August 1882, letzte bekannte Schuldner und Gläubiger: Zürcher Ziegeleien A.-G., in Zürich 1, oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben im stande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte, binnen einem Jahre, von heute an, vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselbe als nicht mehr bestehend und als kraftlos erklärt würde. (W 291)
Zürich, den 26. September 1913.

Im Namen des Bezirksgerichtes V. Abteilung,
Der Substitut: W. Schneebell.
Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber des nachfolgend vermissten Schuldbriefes per Fr. 37,000, auf alt Kat.-Nr. 59, Grundplan Blatt 14 Stadt Zürich, auf Joh. Kaspar Schintz sel., von und im Grabengarten, Zürich, zugunsten von Frau Pfarrer Babette Pfeningger-Schintz sel., zum Tiefenhof, in Zürich, datiert den 10. Oktober 1887, letzte bekannte Gläubiger und Schuldner: Erben Schintz, oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben im stande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre von heute an, vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselbe als nicht mehr bestehend und als kraftlos erklärt würde. (W 292)
Zürich, den 1. Oktober 1913.

Im Namen des Bezirksgerichtes V. Abteilung,
Der Substitut: W. Schneebell.
Der allfällige Inhaber folgender 7 Inhaberaktien der A.-G. Leu & Co., von je Fr. 500, Nr. 20,144 und 21,838/43, datiert vom 4. April 1882, sämtliche ohne Dividendencoupons, wird hierdurch aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, ansonst die Aktien als kraftlos erklärt würden. (W 293)
Zürich, den 26. September 1913.

Im Namen des Bezirksgerichtes V. Abteilung,
Der Substitut: W. Schneebell.
Der allfällige Inhaber folgender 7 Inhaberaktien der A.-G. Leu & Co., von je Fr. 500, Nr. 20,144 und 21,838/43, datiert vom 4. April 1882, sämtliche ohne Dividendencoupons, wird hierdurch aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, ansonst die Aktien als kraftlos erklärt würden. (W 293)
Zürich, den 26. September 1913.

Im Namen des Bezirksgerichtes V. Abteilung,
Der Substitut: W. Schneebell.
Der allfällige Inhaber folgender 7 Inhaberaktien der A.-G. Leu & Co., von je Fr. 500, Nr. 20,144 und 21,838/43, datiert vom 4. April 1882, sämtliche ohne Dividendencoupons, wird hierdurch aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, ansonst die Aktien als kraftlos erklärt würden. (W 293)
Zürich, den 26. September 1913.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Möbelreparaturen, etc. — 1913. 8. Oktober. Inhaberin der Firma C. Lipp-Waser in Zürich 7 ist Constantia Lipp, geb. Waser, von Romos (Luzern), in Zürich 7. Möbelreparaturen und chemische Beizeerei, Gemeindefraser 57. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Roman Lipp-Waser.

Annoncen-Expedition. — 8. Oktober. Die Firma J. Dürst in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 379 vom 25. September 1905, pag. 1513) verzeigt als Natur des Geschäftes: Annoncen-Expedition. Die Firma erteilt Prokura an Emil Birchmeier, von Würenlingen, in Wallisellen.

8. Oktober. Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 171 vom 5. Juli 1912, pag. 1233). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Juli 1913 haben die Aktionäre dieser Gesellschaft eine Statutenrevision durchgeführt, wonach den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber als Aenderungen zu konstatieren sind: Das Grundkapital der Gesellschaft ist festgesetzt auf Fr. 300,000, eingeteilt in 600 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Hievon sind z. Z. Fr. 250,000 = 500 Aktien begeben. Die rechtsverbindliche, Unterschrift namens der Gesellschaft führen nunmehr je einzeln der Präsident des Verwaltungsrates Jakob Dürst, von Ennenda (Glarus), in Zürich 6, und die beiden Geschäftsführer: Otto Zicker in Zürich 7 und Emil Birchmeier in Wallisellen (letztere zwei bisher zeichnungsberechtigt). Die Unterschriften von Manfred Flückiger und Dr. Emil Oesch sind erloschen.

Baununternehmung. — 8. Oktober. Firma W. Otto & Cie. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 187 vom 24. Juli 1913, pag. 1365). Die Firma «Fides, Treuhandvereinigung» (Aktiengesellschaft) in Zürich hat ihre Kommanditeinlage auf den Betrag von Fr. 481,000 (vierhundertsechzigtausendachtzig Franken) erhöht.

Buchbinderei, etc. — 8. Oktober. Die Firma G. Dilger's Wwe. in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 313 vom 20. Dezember 1907, pag. 2162), Buchbinderei und Papeterie, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Buchbinderei, etc. — 8. Oktober. Inhaber der Firma H. Weber-Ritter in Winterthur ist Hermann Weber-Ritter, von Heilbronn (Württemberg), in Winterthur. Buchbinderei und Papeterie: Museumstrasse 51, zum Nordstern.

Bäckerei, etc. — 8. Oktober. Inhaber der Firma H. Naegeli-Briner in Küssnacht ist Heinrich Naegeli-Briner, von Kilchberg b. Z., in Küssnacht. Bäckerei und Konditorei. An der Dorfstrasse.

8. Oktober. Unter dem Namen Ziegenzuchtgenossenschaft Neerach-Ried hat sich mit Sitz in Neerach am 14. Juni 1909 eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung der Ziegenzucht und die Heranbildung eines in den Statuten näher umschriebenen Ziegenstammes zum Zwecke hat. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung und der Austritt auf schriftliche dreimonatliche Kündigung hin auf Lichtmess, durch Ausschluss und Tod des Genossenschafters. Beim Tode eines Genossenschafters gehen Anteil, Rechte und Pflichten auf einen seiner Erben über, insofern nicht innert Halbjahresfrist Verzicht auf die Mitgliedschaft geleistet wird. Ausretrende verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen; sie sind zur Deckung eines allfälligen bestehenden Passivanteils verpflichtet und haben überdies ein Austrittsgeld von Fr. 2 zu bezahlen, wenn solche noch Ziegen halten. Jeder Eintretende hat als Eintrittsgeld einen Anteilsschein von Fr. 5 zu erwerben. Der Anteilsschein wird vor Ablauf von 5 Jahren keinem Ausretrenden ausbezahlt, kann jedoch mit Zustimmung des Vorstandes verkauft werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus Johann Nagel, Präsident; Johannes Fröhlich, Aktuar, und Jakob Jucker, Quästor; alle von und in Neerach.

8. Oktober. Milchgenossenschaft Baaregg-Knonau in Knonau (S. H. A. B. Nr. 123 vom 17. Mai 1909, pag. 877). Johann Gut, Felix Weiss und Georg Mühlebach sind aus dem Vorstand ausgetreten, deren Unterschriften sind erloschen. An ihre Stellen wurden gewählt: Arnold Ettlin, von Kerns, als Präsident; Albert Weiss, von Knonau, als Aktuar, und Johannes Gut, Sohn, von Knonau, als Vizepräsident und Quästor; alle in Knonau. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

Restaurant. — 8. Oktober. Die Firma W. Müller-Kurz in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 274 vom 31. Oktober 1912, pag. 1913) verzeigt als Geschäftslokal: Storchengasse 23. Betrieb des Restaurant zum «Roten Ochsen».

Liqueurs-Essenzen, etc. etc. — 8. Oktober. Inhaber der Firma E. Ruegg in Elgg ist Emil Ruegg, von Zürich, in Elgg. Fabrikation von und Handel in Essenzen für Liqueurs und Limonaden, Fabrikation von Asbest-Schwefelschnitten. Obere Mühle.

Bankgeschäft. — 8. Oktober. Die Firma A. Hofmann & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 74 vom 25. März 1913, pag. 517) verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 38.

8. Oktober. Unter der Firma Verband der Möbelfabrikanten und Mechan. Schreineren hat sich mit Sitz in Zürich am 8. September 1913 eine Genossenschaft gebildet, welche die Wahrung und Förderung der Interessen der Möbelfabrikanten und Mechaniker zum Zweck hat. Der Vorstand besteht aus Jakob Jucker, Präsident, und Jakob Jucker, Quästor; alle von und in Zürich.

Berufsinteressen ihrer Mitglieder zum Zwecke hat. Mitglied kann jeder Eigentümer einer Möbelfabrik oder mech. Schreinerei von Zürich und Umgebung werden, sofern in dessen Betrieb ungefähr zehn oder mehr Arbeiter beschäftigt sind. Eigentümer von Möbelfabriken oder mech. Schreinereien, welche nicht im Gebiete des Verbandes ihre Werkstätten haben, oder Inhaber von Fabriken verwandter Berufe können ebenfalls als Mitglieder aufgenommen werden. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin an den leitenden Ausschuss durch Aufnahmebeschluss des letztern, event. der Generalversammlung. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres, d. h. auf 31. Dezember erfolgen nach vorgängiger, dreimonatlicher Kündigung; er erfolgt ferner durch Konkurs, fruchtlose Pfändung, Aufgabe oder Veräusserung des Geschäftes, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Ausscheidende oder Ausgeschlossene verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Jedes eintretende Mitglied bezahlt eine Eintrittsgebühr von Fr. 1 pro beschäftigten Arbeiter, mindestens jedoch Fr. 25. Der Jahresbeitrag beträgt pro Arbeiter Fr. 7, mindestens aber Fr. 70. Der Vorstand kann auf Beschluss der Generalversammlung Extrabeiträge erheben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, der leitende Ausschuss, das Schiedsgericht, die Kassenrevisoren und das Sekretariat. Ueber die Zahl der Beisitzer beschliesst die Generalversammlung. Der Präsident, Vizepräsident, I. Aktuar, I. Quästor sowie der Sekretär bilden den leitenden Ausschuss. Dieselben vertreten den Verband nach aussen und führen rechtsverbindliche Unterschriften in der Weise, dass der Präsident oder Vizepräsident jeweils mit dem I. Aktuar oder dem I. Quästor zeichnen. Der Vorstand besteht aus Anton Wallisbühl, von Bremgarten (Aargau), in Zürich 1, Präsident; Jakob Keller, von und in Zürich, Vizepräsident; Adolf Müller, von Zürich, in Zürich 3, I. Aktuar; Hermann Holzheu, von Klettbach (Sachsen-Weimar), in Zürich 7, II. Aktuar; Rudolf Huber, von Zürich, in Zürich 6, I. Quästor; Martin Maier-Mattes, von Zürich, in Zürich 4, II. Quästor, und Gustav Neumaier, von Zürich, in Zürich 6, Beisitzer. Geschäftslokal: Lavaterstrasse 87, Zürich 2.

Scheuertuchweberei. — 9. Oktober. Inhaberin der Firma A. Lazarus-Mayer in Zürich 6 ist Anna Lazarus, geb. Mayer, von Breisach (Baden), in Zürich 6. Mech. Scheuertuchweberei. Sonnegstrasse 72 (Fabrik in Baretswil). Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Leopold Lazarus-Mayer.

9. Oktober. Die Firma Julius Maggi, Export von Maggi's Nahrungsmitteln (Prodotti Maggi di Giulio Maggi) in Kempthal-Lindau (S. H. A. B. Nr. 267 vom 28. Oktober 1907, pag. 1849) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Manufakturwaren, etc. — 9. Oktober. Die Firma Albert Herz in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 472 vom 20. November 1906, pag. 1885), Manufakturwaren und Konfektion, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

9. Oktober. Inhaber der Firma F. Brockmann's Partlewarenhandlung, Nachf. von Albert Herz in Zürich 1 ist Franz Brockmann, von Malchin (Mecklenburg), in Winterthur. Weiss- und Wollwaren und Konfektion. Sihlstrasse 30.

9. Oktober. Die Firma Walther Bülsterli & Cie., Schweizerische Schmirgelscheibenfabrik, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 140 vom 4. Juni 1912, pag. 1001), Gesellschafter: Walther Bülsterli und Dr. phil. Alfred Brunner, und damit die Prokuren Rudolf Schöchli und Gustav Müller, ist infolge Ueberganges des Geschäftes an die Schweiz. Schmirgelscheibenfabrik A.-G., und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Metzgerei und Wirtschaft. — 9. Oktober. Inhaber der Firma Friedrich Eggmann in Glattfelden ist Friedrich Eggmann, von Sumiswald (Bern), in Glattfelden. Metzgerei und Wirtschaft. Zum Ochsen.

Gasthof. — 9. Oktober. Albert Meyer und Adeline Meyer, beide von Thiengen (Amt Waldshut, Baden), in Horgen, haben unter der Firma Geschwister Meyer in Horgen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1911 ihren Anfang nahm. Betrieb des Gasthofes zum Weingarten. An der Seestrasse.

9. Oktober. Inhaber der Firma A. Rüegg, Schweizerische Illustrations-, Photo- & Cliché-Centrale in Zürich 1 ist Alfred Rüegg, von Bauma, in Rüslikon. Kauf, Austausch, Anfertigung und Lieferung von auf photographischem Wege hergestellten Clichés und Bildern. Vertrieb aktueller photographischer Bilder im Abonnement. Sihlstrasse 20.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Käserei, etc. — 1913. 7. Oktober. Die Firma Rudolf Tanner, Käserei und Schweinehandlung, in Illighausen (S. H. A. B. Nr. 4 vom 5. Januar 1901, pag. 15), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Spezereien, Ellenwaren, etc. — 8. Oktober. Die Firma Ed. Stähelin, Handel in Spezereien, Ellenwaren, Glas- und Porzellanartikel, zum Konsum, in Oberhofen-Illighausen (S. H. A. B. Nr. 82 vom 29. März 1910, pag. 555), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. Oktober. Inhaber der Firma J. Bütikofer, Milchgeschäft, in Diessenhofen ist Jakob Bütikofer, von Kernenried (Kt. Bern), in Diessenhofen. Butter-, Käse- und Milchhandel.

9. Oktober. Unter der Firma Elektrizitätskorporation. Klarsreuti mit Sitz in Klarsreuti und unbeschränkter Dauer hat sich am 7. Juli 1912 eine Genossenschaft gebildet zum Zwecke der Abgabe elektrischer Energie für Licht und Kraft. Das erforderliche Betriebskapital wird durch ein Anleihen beschafft. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Bezüger elektrischer Energie werden, der Hauseigentümer ist. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Mehrheitsbeschluss der Generalversammlung auf Grund eines schriftlichen Aufnahmeversuches. Jedes Mitglied ist verpflichtet, elektrischen Strom zu beziehen, sei es zu Licht- oder Kraftzwecken. Der Beitritt zur Genossenschaft verpflichtet zu mindestens zehnjähriger Mitgliedschaft. Später eintretende Mitglieder haben eine angemessene Eintrittsgebühr zu entrichten, welche seitens der Kommission bestimmt wird, unter Gewährung des Rekursrechtes an die Generalversammlung. Die Erben eines verstorbenen Mitgliedes haben, sofern sie sofort nach dem Hinschiede die Verbindlichkeiten desselben in allen Rechten und Pflichten übernehmen, keine Eintrittsgebühr zu entrichten. Für die Bedürfnisse des Geschäftes kann die Generalversammlung die Leistung von gleichmässigen Beiträgen beschliessen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Ausschluss, Tod oder Konkurs. Es hat jedoch der das Grundstück übernehmende Erbe das Recht, durch eine innere der Frist von drei Monaten abzugehende Erklärung, an Stelle des Erblassers in die Mitgliedschaftsrechte und Pflichten einzutreten. Jeder Austritt muss, um gültig zu sein, bis spätestens vier Wochen vor der Generalversammlung mit Wirkung auf Ende des Geschäftsjahres schriftlich dem Präsidenten eingereicht werden. Mit dem Austritt aus der Genossenschaft erlischt das Recht des Strombezuges. Jeder Abonnent ist zum Beitritt zur Genossenschaft verpflichtet, ausgenommen die eventuellen Einzelabonnenten ausser dem Bereiche des Genossenschaftsgebietes.

Mitglieder, die ohne rechtmässigen Grund oder vor Ablauf der Beitrittspflicht austritten, haben eine Konventionalbusse von Fr. 50 zu zahlen. Der Ausschluss durch die Kommission erfolgt bei Gefährdung der Genossenschaftsinteressen und bei Nichtbeachtung der Bestimmungen des Reglements. Das ausgeschlossene Mitglied hat das Recht, inner 4 Wochen an die Generalversammlung zu rekurrieren. Ausgeschiedenen Mitgliedern, bezw. deren Erben stehen keinerlei Ansprüche auf das etwaige Vermögen der Genossenschaft zu, haften jedoch noch nach Massgabe der zutreffenden Paragraphen des Obligationenrechts. Der nach Verzinsung und Bestreitung der Betriebs- und Verwaltungsauslagen resultierende Reingewinn soll zur Amortisation der Anlage verwendet werden. Ueber die spätere Verwendung des Reingewinnes oder Ermässigung des Strompreises entscheidet zu gegebener Zeit die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die Presse und die Einladungen durch den Weibel. Ein bei der Auflösung und Liquidation der Genossenschaft allfällig vorhandenes Vermögen wird im Verhältnis des Stromverbrauchs in den letzten 10 Jahren an die Mitglieder verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, eine Kommission von 5 Mitgliedern und die Revisoren. Die Kommission vertritt die Genossenschaft nach aussen; namens derselben führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar und dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung zu zweien. Die Kommission (Vorstand) besteht aus Ernst Huber, von Birwinken, Präsident; Alfred Strähli, von Guntershausen, Vizepräsident und Aktuar; Konrad Oswald, Kassier; Ernst Brugger und Oskar Oehli, Beisitzer; letztere drei von und sämtliche in Klarsreuti.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Vevey

Café. — 1913. 7. octobre. La raison Lous Pache, à Vevey, exploitation du Café de la Truite (F. o. s. du c. du 11 mars 1903, n° 96, page 382), est radiée ensuite de remise de commerce.

Hôtel. — 8. octobre. Le chef de la maison Chas. Rhein, à St-Légier-la-Chiésaz, est Charles-Auguste, fils d'Henri Rhein, de Strasbourg (Alsace), domicilié à St-Légier-la-Chiésaz. Exploitation de l'Hôtel du Roc.

Boucherie-charcuterie. — 8. octobre. La raison Ed. Suter, à Montreux, Les Planches, boucherie-charcuterie (F. o. s. du c. du 9 janvier 1903, n° 8, page 30), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif de cette maison sont repris par la société «Suter Frères», à Montreux, Les Planches.

Charcuterie-boucherie. — 8. octobre. Edouard Charles Suter et Charles-Alfred Suter, tous deux de Schmiedrued (Argovie), domiciliés aux Planches, ont constitué, dans cette commune, sous la raison sociale Suter Frères, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} juillet 1913. Cette société reprend l'actif et le passif de la maison «Ed. Suter», qui est radiée. Genre de commerce: A l'Avenue du Kursaal: Vente au détail: Magasin de charcuterie fine, boucherie réservée pour la clientèle des familles (dépôts: Avenue des Alpes 28 et Rue Industrielle 30). A la Rue de l'Eglise Catholique: Vente en gros: Expédition, fabrique de charcuterie, installation frigorifique, boucherie économique. Bureaux: Rue de l'Eglise Catholique.

Boucherie et charcuterie. — 9. octobre. La raison E. Fankhauser Fils, à Vevey, boucherie et charcuterie, sous l'enseigne «Boucherie et Charcuterie Centrale» (F. o. s. du c. du 30 novembre 1905, n° 467, page 1866), est radiée ensuite du départ du titulaire pour Berne.

9. octobre. Jules Favre, allié Monney, domicilié à Montreux, Eugène Favre, domicilié à Carouge (Genève), Charles Favre, à Genève, les trois de Château-d'Oex, et Hélène, née Favre, femme de Lino Sissa, d'origine italienne, domiciliée à Vérone (Italie), les quatre enfants de feu Adrien Favre, ont constitué, sous la raison sociale Hoïrle Favre, Hôtel-Pension Belle-Vue, une société en nom collectif, dont le siège est à Châtelard (Montreux) et qui a commencé le 1^{er} mars 1911. L'associé Jules Favre-Monney, à Montreux, possède seul la signature sociale, à l'exclusion des autres associés. La société confère procuration à Jacques Breuer, des Planches, domicilié à Clarens, Le Châtelard. Exploitation de l'Hôtel-Pension Belle-Vue. Avenue Belmont n° 5.

Café. — 9. octobre. La société en nom collectif Pécaut et Monney, à Vevey, exploitation du Café de la Croix Fédérale (F. o. s. du c. du 15 avril 1913, n° 97, page 683), est dissoute du consentement des deux associés. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Genève — Genève — Ginevra

Ferblanterie et zinguerie. — 1913. 8. octobre. La société en nom collectif Troesch et Stöckli, à Genève (F. o. s. du c. du 6 mai 1909, page 807), est déclarée dissoute à dater du 30 septembre 1913. Son actif et passif étant repris par la société «A. Stöckli et Cie.», la raison est radiée.

Sous la raison sociale A. Stöckli et Cie., à Genève, il s'est constitué une société en commandite qui a commencé le 1^{er} octobre 1913 et a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «Troesch et Stöckli», ci-dessus radiée. Elle a pour associés gérants indéfiniment responsables: Alphonse Stöckli, d'origine solenoise, domicilié à Genève, et Arnold-Jaques Semadeni, des Grisons, domicilié à Plainpalais, et pour associé commanditaire: Oscar Ragazzi, des Grisons, domicilié à Plainpalais, lequel s'engage pour une commandite de huit mille francs (fr. 8000). Entreprise de ferblanterie et zinguerie. 8, Rue Pradier.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen — Radiations — Cancellazioni

Zürich — Zurich — Zurigo

1913. 9. Oktober. Julius Maggi, geb. 1846, Kaufmann, von und in Kempthal-Lindau (S. H. A. B. vom 11. Februar 1896, pag. 151), infolge Hinschiedes.

Güterregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1913. 9. octobre. Les époux Joseph-Napoléon Castell, de Melide (Tessin), entrepreneur (associé dans la société en nom collectif «J. Castell et Cie.» à Lausanne), et Marie Fichet, domiciliés à Lausanne, mariés à Lausanne le 27 octobre 1910, ont adopté, suivant contrat de mariage en date du 8 septembre 1913, le régime de la séparation de biens.

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 34249. — 7 octobre 1913, 3 h.

Aegler S. A., fabrication, Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leur emballage.



N° 34250. — 7 octobre 1913, 3 h.

Aegler S. A., fabrication, Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leur emballage.

ZETEX

N° 34251. — 7 octobre 1913, 3 h.

Aegler S. A., fabrication, Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leur emballage.

ROLEX

N° 34252. — 8 octobre 1913, 8 h.

Aegler S. A., fabrication, Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leur emballage.

FINAL

(Transmission et extension d'emploi du n° 27460 de Les fils de Jean Aegler, fabrique Rebberg.)

N° 34253. — 8 octobre 1913, 8 h.

Aegler S. A., fabrication, Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leur emballage.

PRECISION

(Transmission et extension d'emploi du n° 27376 de Les fils de Jean Aegler, fabrique Rebberg.)

N° 34254. — 8 octobre 1913, 8 h.

Aegler S. A., fabrication, Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leur emballage.



(Transmission et extension d'emploi du n° 27445 de Les fils de Jean Aegler, fabrique Rebberg.)

N° 34255. — 8 octobre 1913, 8 h.

„Perfecta“ manufacture d'horlogerie à Porrentruy, Porrentruy (Suisse).

Articles d'horlogerie et de bijouterie.

„P. W. C.“

Nr. 34256. — 8. Oktober 1913, 8 Uhr.

M. Vogel & Co, Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel, Oerlikon (Schweiz).

Margarine, Kochfett, Kokosnussfett und andere Speisefette.

TOROL

HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

HAASENSTEIN & VOGLER

Banque hypothécaire suisse à SOLEURE

Sont sorties au tirage au sort, pour être remboursées le 31 janvier 1914, les obligations suivantes de notre Banque, dont l'intérêt cesse de courir dès cette date:

Emprunt de 1893, Série E, 4 %

N° 4030, 432, 4114, 4146, 4367, 4386, 4416, 4419, 4431, 4455, 4472, 4518, 4569, 4572, 4596, 4602, 4710, 4723, 4769, 4826, 4845, 4971, 4986.

Emprunt de 1894, Série F, 3 3/4 %

N° 5027, 5076, 5099, 5189, 5219, 5365, 5442, 5450, 5484, 5543, 5578, 5591, 5647, 5662, 5771, 5781, 5800, 5874, 5879, 5950, 5977, 5990.

Emprunt de 1896, Série G, 3 3/4 %

N° 6136, 6206, 6247, 6250, 6254, 6272, 6276, 6314, 6497, 6583, 6619, 6687, 6722, 6734, 6755, 6758, 6767, 6774, 6819, 6905, 6942.

Emprunt de 1897, Série H, 3 3/4 %

N° 7141, 7184, 7197, 7214, 7385, 7412, 7415, 7511, 7515, 7537, 7617, 7625, 7628, 7704, 7723, 7759, 7793, 7845, 7856, 7930.

Ces obligations, ainsi que les coupons d'intérêts de ces quatre emprunts, sont payables le 31 janvier 1914:

- à Soleure: à la Caisse de la Banque hypothécaire suisse, à Bâle: à la Banque commerciale de Bâle, chez MM. La Roche & Cie., banquiers, à Berne: à la Banque commerciale de Berne, à la Banque fédérale, Société anonyme, à Fribourg: chez MM. Weck, Aebly & Cie., banquiers, à Lausanne: chez MM. Tissot, Monneron & Guye, banquiers, à Zurich: au Crédit Suisse. (S 836 Y) (26321)

L'obligation Série J, N° 8748, dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 juillet 1912, et celles Série B, N° 1107, Série D, N° 3303, 3346 et 3647, dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 juillet 1913, n'ont pas encore été présentées au remboursement.

Soleure, le 10 octobre 1913.

Banque hypothécaire suisse.

Aktiengesellschaft Bächtold & Cie. Maschinenfabrik und Giesserei

Einladung

zur sechsten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag, den 25. Oktober 1913, nachmittags 3 Uhr im Hotel St. Gotthard in Zürich

Traktanden:

- 1. Protokoll. 2. Jahresbericht. 3. Bericht der Rechnungsrevisoren und Antrag betreffend Abnahme der Jahresrechnung. 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 5. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.

Die Jahresrechnung und Revisionsbericht liegen vom 16. Oktober am Gesellschaftsitz in Basel, Falkenstrasse 7, sowie in unserem Bureau in Steckborn zur Einsichtnahme der Aktionäre auf. Dasselbst können auch bis zum 23. Oktober Eintrittskarten gegen Ausweis des Aktienbesitzes (Nummernangabe) bezogen werden.

Basel, den 9. Oktober 1913. Steckborn,

Der Verwaltungsrat.

Société des Hôtels National & Cygne, Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire (4314 M) (2631.)

assemblée générale ordinaire

pour le samedi, 25 octobre 1913, à 3 1/2 heures de l'après-midi, au Montreux-Palace

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1912/13. 2° Rapport des contrôleurs. 3° Votations sur les conclusions de ces rapports et sur l'emploi des bénéfices. 4° Nominations statutaires. 5° Propositions individuelles.

Les cartes d'admission pour l'Assemblée seront délivrées sur dépôt des actions, jusqu'au 24 octobre, à midi, à Montreux: par la Banque de Montreux; à Lausanne: par MM. Morel, Chavaanes, Günther & Co.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 mai 1913, ainsi que le rapport des contrôleurs seront, dès le 14 octobre courant, déposés à la Banque de Montreux, à la disposition de Messieurs les actionnaires. Montreux, le 11 octobre 1913.

Le conseil d'administration.

WIDEMANN'S HANDELSCHULE BASEL

:: Kohlenberg 13 ::
Gegründet 1876

Rasche und gründliche Vorbereitung für die kaufmännische Praxis. Untere und obere Stufe. Ganztägige Stenotypistenkurse. Deutschkurs für Fremde. Abteilung für das Hotelfach.
Neu eröffnet: Internat ausserhalb der Stadt (Landerziehungsheim mit Pavillonssystem). — Eintritt jederzeit. Prospekt durch den Vorsteher: **Dr. Jnr. René Widemann.**

Davoser Wasch- und Desinfektions-Anstalt A.-G. Davos-Platz

Einladung zur VIII. ordentlichen Generalversammlung
Donnerstag, den 23. Oktober 1913, nachmittags 4 Uhr,
im Kurhaus Davos-Platz

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Bericht des Verwaltungsrates.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Décharge an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl des Verwaltungsrates.
7. Wahl der Rechnungsrevisoren.
8. Verschiedenes.

Jahresrechnung, sowie Gewinn- und Verlustrechnung liegen den Aktionären vom 10. Oktober ab im **Bureau der Gesellschaft** auf. Es sind nur diejenigen Aktionäre stimmberechtigt, welche ihre Aktien oder Depotseine vor der Generalversammlung bei der **Rhätischen Bank** in Davos hinterlegt haben. (2900 Ch) (2630.)
Davos-Platz, den 9. Oktober 1913.

Der Verwaltungsrat.

Brasserie de l'Avenir GENÈVE

Conformément à l'article 10 des statuts, MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale annuelle

pour mercredi, 5 novembre 1913, à 3 heures après-midi, au siège social, rampe Quidort, Plainpalais.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Votation sur ces rapports et répartition des bénéfices.
- 4° Nomination des commissaires-vérificateurs.
- 5° Augmentation du capital social et modifications aux statuts.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront déposés au siège social, dès le 30 octobre 1913. (4747 X) (2628.)

Pour prendre part à l'assemblée générale, les titres devront être déposés avant le 2 novembre 1913, au siège social, à la Banque Populaire Suisse, ou au Comptoir d'Escompte.

Genève, le 10 octobre 1913.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Bundesbahnen

Rückzahlung von Obligationen

des 4% Anleihe der Schweizerischen Centralbahn vom 25. Juni 1880, von Fr. 20,000,000.

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittmässiger Auslosung werden am 30. April 1914 folgende 150 Obligationen von Fr. 4000 des 4% Anleihe der Schweizerischen Centralbahn vom 25. Juni 1880 zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern,
bei unseren Kreiskassen in Lausanne, Basel, Zürich,
St. Gallen und Luzern,

sowie bei den grösseren schweizerischen Bankinstituten.

N ^o 164736—164740	169316—169320	177736—177740
164826—164830	170936—170940	178421—178425
165491—165495	171836—171840	179216—179220
165771—165775	172396—172400	179256—179260
165996—166000	173741—173745	179816—179820
166751—166755	174951—174955	179896—179900
167486—167490	175146—175150	180266—180270
167746—167750	175676—175680	181236—181240
168111—168115	175826—175830	183701—183705
168341—168345	177611—177615	184181—184185

Mit dem 30. April 1914 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von frühern Auslosungen sind noch folgende Obligationen ausstehend: (7867 Y) (2638.)

Rückzahlbar auf 30. April 1912:

N^o 170329—170330.

Rückzahlbar auf 30. April 1913:

N^o 177785, 178497—178498.

Bern, den 3. Oktober 1913.

**Generaldirektion
der Schweizerischen Bundesbahnen.**

Schweizerisch-Südamerikanische Bank BANCO SUIZO-SUDAMERICANO Zürich — Buenos-Aires — Lugano

Übernahme und Besorgung bankgeschäftlicher Transaktionen jeder Art nach Argentinien und allen übrigen südamerikanischen Staaten.
Vermittlung des schweizerisch-argentinischen

Postscheck-Verkehrs

(Zur Auszahlung in Argentinien bestimmte Beträge können bei jeder schweizerischen Poststelle eingezahlt werden.)

(3775 Z) (2168.)

DIE DIREKTION.

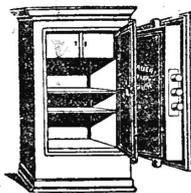
Schweiz. Fabrikat.



erschollt die
HASLER A.-G. verm.

TELEGRAPHEN-WERKSTÄTTE

von G. HASLER, BERN.



Den Gefahren von Diebstahl und Feuer

trozten unsere nach eigenen, wirklich erprobten Konstruktionen ausgeführten (354 Z) (50.)

Schränke und Türen

Franz Bauer Söhne A.-G.,
Zürich

Geldschrank- und Tresorbau
Gegründet 1862

W.S. BARSTOW & CO.
INCORPORATED
BERATHUNGS- UND
BAU-INGENIEURE
befassen sich mit der Finanzierung und Leitung von Electricischen Bahnen und Beleuchtungs-Gesellschaften, etc.
50 Pine Street New York

A. Gut-Willi

Geschäftsbureau

**Franziskanerplatz 6
Luzern**

Gütlicher und rechtlicher Lakasoo von Forderungen, Vertretung in Erbschafts- und Konkursachen, Kapitalanlagen, Übernahme von Liquidationen aller Art, Vermögens- u. Liegenschaftsverwaltungen, Vermietung von Villen, Hotels und Häusern etc. Kaufvermittlung von aller Art Liegenschaften und Grundstücken. (14 Lz) 839.

Marques de fabrique

et leur enregistrement au Bureau fédéral

Plus de 4000 marques (2303)

ont été exécutées et déposées

par **F. Homberg**

graveur-médailleur, à Berne

Gesucht

ein jüngerer Kaufmann für Bureau oder Reisen als (26141)

Teilhaber

in eine grössere Cigarrenfabrik mit einer Einlage von Fr. 20,000 bis 30,000. Direkte Offerten unter Chiffre **Se 6991 Q** an **Haasenstein & Vogler, Basel.**

Travaux sténographiques

Prise sténographique et transcription in extenso de discours, conférences, délibérations, dépositions de témoins, plaidoyers.

(15617 C) **W. Geiser,** (2319.)

sténographe professionnel,

La Chaux-de-Fonds.

Amerik. Buchführung

lehrt gründl. das Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. **H. Frisch, Bucherexp., Zürich. B 15**

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

über den am 23. September 1913 im Elisabethenheim zu Kriens verstorbenen **Johann Steger**, Privat, von Reiden, wohnhaft gewesen zu Kriens, früher in Mumpf.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich allfällige Bürgschaftsgläubiger, werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden bis zum 15. November nächsthin auf der Gemeinderatskanzlei Kriens anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Eben weder persönlich, noch mit der Erbschaft haftbar (Art. 582 u. ff., 590 und 591 des Z. G. B.). (2639 I)

Kriens, den 11. Oktober 1913.

Die Teilungsbehörde:

Der Gemeindepräsident: **J. Gilli.**

Der Gemeindeschreiber: **Fr. Dörig.**

Remboursement

de (2565.)

l'Emprunt Hypothécaire de fr. 250,000 Alfred Haldy

Les porteurs de délégations de l'Emprunt Hypothécaire 1er rang, à 4 1/2 % de fr. 250,000 contracté par Alfred Haldy, à Lausanne, le 14 novembre 1908, sont informés que le remboursement de leurs titres (au porteur) s'effectuera le 14 novembre prochain, à la caisse de la Banque Fédérale S. A., à Lausanne.

L'intérêt des délégations cessera de courir le 14 novembre 1913.

Beste Bezugsquelle

(4876 Z) für 153

Papiere u. Kartons

Rosenstiel & Co., Zürich

Tel. 4613 Stauffacherplatz Tel. 4613